

CG. JUNG

MYSTERIUM
CONIUNCTIONIS

Untersuchungen über die Trennung und Zusammensetzung
der seelischen Gegensätze in der Alchemie

Unter Mitarbeit von
MARIE-LOUISE VON FRANZ

WALTER-VERLAG
ÖLTEN UND FREIBURG IM BREIS GAU

INHALT

Vorwort der Herausgeber	IX
Vorwort	XI
I. DIE KOMPONENTEN DER CONIUNCTIO	
1. Die Gegensätze	1
2. Der Quaternio	5
3. Die Waise und die Witwe	16
4. Alchemie und Manichäismus	38
II. DIE PARADOXA	
1. Die Arkansubstanz und der Punkt	43
2. Die Scintilla	50
3. Das Enigma Bolognese	56
III. DIE PERSONIFIKATIONEN DER GEGENSÄTZE	
1. Einleitung	96
2. Sol	100
3. Sulphur	121
4. Luna	
A. Die Bedeutung des Mondes	141
B. Der Hund	160
c. Allegoria alchymica	175
D. Die Mondnatur	188
5. Sal	
A. Das Salz als Arkansubstanz	200
B. Die Bitterkeit	209
c. Das Rote Meer	217
D. Das Vierte der Drei	229
E. Auf- und Abstieg	237
F. Die Reise durch die Planetenhäuser	245
G. Regeneration im Meerwasser	257
H. Deutung und Bedeutung des Salzes	263
ÜBERSETZUNG LATEINISCHER UND GRIECHISCHER TEXTSTELLEN	285